



Kriminalhauptkommissar Karl-Heinz Busch (rechts) und Sachbearbeiter Verkehr Daniel Bäßler (links) von der Polizeiinspektion Bad Reichenhall mit dem Team der Sparkassen-Geschäftsstelle Karlstein um Geschäftsstellenleiter Tobias Ritter (Mitte) und den Beraterinnen Corinna Gschwendtner und Hanna Fuchsreiter (2. von rechts).

Informationsstände zu Einbruchschutz und Callcenterbetrug in Sparkassen-Filialen

Wertvolle Tipps vom Fachberater Karl-Heinz Busch

In den letzten Wochen informierte Karl-Heinz Busch, kriminalpolizeilicher Fachberater, in den Sparkassen-Filialen von Teisendorf, Bad Reichenhall, Freilassing, Laufen und Karlstein über Einbruchschutz und Callcenterbetrug. Die Informationsstände wurden von zahlreichen Bürgern rege besucht. Busch erläuterte präventive Maßnahmen gegen Einbrüche, wie sichere Tür- und Fensterschlösser sowie Alarmanlagen. Auch die Bedeutung wachsamer Nachbarn wurde hervorgehoben. Beim Thema Callcenterbetrug warnte er vor betrügerischen Anrufen, bei denen sensible Daten oder Geldüberweisungen verlangt werden. „Seriöse Institutionen fordern niemals vertrauliche Informationen am Telefon“, betonte Busch.

Für alle Interessierten gibt es einen weiteren Termin: Am 1. Juli 2024, von 9 bis 12 Uhr, steht Karl-Heinz Busch in der Sparkassen-Geschäftsstelle Piding für Fragen zur Verfügung. Die

Sparkasse und die Polizei hoffen, durch diese Aktionen das Bewusstsein für Sicherheitsmaßnahmen zu stärken und zur Kriminalitätsprävention beizutragen.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Theresia Petram

Leiterin Abteilung Marketing/Vorstandsstab
Sparkasse Berchtesgadener Land
Bahnhofstraße 17, 83435 Bad Reichenhall
Telefon: 08651 707-1300
E-Mail: theresia.petram@sparkasse-bgl.de